



Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München



Veranstalter

Institut für Allgemeinmedizin
Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München
www.tagderallgemeinmedizin.de

7. Tag der Allgemeinmedizin am 27. Februar 2016

09:00 – 16:30 Uhr



Institut für Allgemeinmedizin
Klinikum rechts der Isar
der Technischen Universität München
Ismaninger Str. 22
D-81675 München
Tel. 0 89 / 614 65 89 -13
Fax 0 89 / 614 65 89 -15
E-Mail: allgemeinmedizin@tum.de
www.am.med.tum.de

Gestaltung: büro bartl



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen

Wir möchten Sie ganz herzlich zum 7. Tag der Allgemeinmedizin einladen! Dieses Mal ist dieser Tag ein ganz besonderes Ereignis – denn wir richten ihn erstmalig als ordentlicher Lehrstuhl aus, der als vorheriger Stiftungslehrstuhl zum Juli 2015 in den Haushalt der Medizinischen Fakultät überführt wurde. An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal von ganzem Herzen bei den Stiftern KV Bayern und AOK Bayern bedanken, die so unkompliziert, hilfsbereit und ohne irgendwelche Auflagen oder Bedingungen den Lehrstuhl gefördert haben.

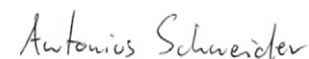
Wir sind nun dauerhaft institutionalisiert, und das wollen wir an unserem 7. TdA besonders feiern. Es ist mir daher ein ganz besonderes Vergnügen, Prof. Chris van Weel, MD, PhD für die Keynote Lecture anzukündigen. Der Nestor der akademischen Allgemeinmedizin gilt als einer der einflussreichsten Wissenschaftler weltweit. Als Ordinarius an der Universität Nijmegen war er unter anderem Präsident der World Organization of Family Doctors, Wonca von 2007 – 2010. Neben zahlreichen weiteren wichtigen Ämtern war er auch Mitglied im Editorial Advisory Board des Lancet. Ich kenne keinen allgemeinmedizinischen Wissenschaftler mit höheren Auszeichnungen, sein Renommee wird bei über 450 internationalen Publikationen deutlich, die oft in Top-Journals erschienen sind. Dabei war es zugleich seine Mission, die Allgemeinmedizin wissenschaftlich und gesellschaftspolitisch in anderen Ländern voranzubringen, auch in Deutschland. Wir sind daher außerordentlich stolz, dass er uns mit seiner Vorlesung beehrt.

Neben diesem denkwürdigen Highlight freue ich mich für dieses Jahr wieder über ein abwechslungsreiches Programm, von dem ich hoffe, dass Sie es auch so ansprechend finden wie ich. Neben den bekannten „Blockbustern“ wie Sonographie, Prüfungskurs Allgemeinmedizin, Allergologie und den zahlreichen anderen meist ausgebuchten Seminaren findet man auch mal was exotisches wie „Taiji- Gesunde Kampfkunst aus China“, aber auch aktuelle Themen wie „Medizinische Versorgung für Flüchtlinge“. Besonders freue ich mich, dass unser Dekan Prof. Dr. med. Peter Henningsen mit dem Seminar „Umgang mit somatoformen Störungen in der Hausarztpraxis“ dabei ist. Er ist international für seine Forschungstätigkeit zu dem Thema bekannt, zudem federführender Autor der S3-Leitlinie „Umgang mit Patienten mit nicht-spezifischen, funktionellen und somatoformen Körperbeschwerden“ – und bei uns bekannt für seine unterhaltsamen und tiefgründigen Seminare, die uns den Umgang mit den teils als schwierig erlebten Patienten im hausärztlichen Alltag erleichtern.

Ich hoffe, dass auch für Sie bei diesem reichhaltigen Programm etwas dabei ist. Wählen Sie Ihr Lieblingsseminar auf den folgenden Seiten aus und melden Sie sich bitte rechtzeitig an, damit wir gut planen können.

Abschließend möchte ich mich sehr herzlich bei Ihnen bedanken – für Ihr Engagement und Ihre Hilfe als Lehrärzte, die unsere Studierenden so hervorragend ausbilden. Sie sind die tragenden Säulen im Blockpraktikum und PJ! Darüber hinaus bedanke ich mich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und bei den Lehrbeauftragten des Instituts bei der Mithilfe und Organisation des TdA und der Lehre, und natürlich bei den Kolleginnen und Kollegen aus dem Universitätsklinikum rechts der Isar, die mit uns interaktiv das Programm gestalten. Ich wünsche Ihnen viel Freude auf unserem 7. Tag der Allgemeinmedizin!

Ihr



Univ.-Prof. Dr. med. Antonius Schneider
Direktor Institut für Allgemeinmedizin

Programmübersicht

Uhrzeit	Thema	Raum
09:00 – 09:30	Eröffnung und Begrüßung	Hörsaal A
09:45 – 11:15	Vormittagsseminare	
11:15 – 11:45	Kaffeepause	HS-Foyer
11:45 – 13:15	Grußwort (Dr. Dieter Geis, Landesvorsitzender des Bayerischen Hausärzteverbandes) Keynote-Lecture „Academic development of primary care research“ (Chris van Weel, Professor primary health care research at Australian National University)	Hörsaal A
13:15 – 14:15	Mittagspause	HS-Foyer
14:15 – 15:45	Nachmittagsseminare	
16:00 – 16:30	Evaluation, Schlussworte und Verabschiedung	Hörsaal A

Allgemeine Informationen

Termin

Samstag, 27. Februar 2016
09:00 bis 16:30 Uhr

Ort

Klinikum rechts der Isar der TU München
Hörsaaltrakt und LUTZ
Ismaninger Straße 22
D - 81675 München

Veranstalter und wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Antonius Schneider
Institut für Allgemeinmedizin
Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München
Orleansstraße 47, 81667 München

Veranstaltungsorganisation

Nicki Möll
Institut für Allgemeinmedizin
Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München
Orleansstraße 47, 81667 München
Tel: 089/ 614 65 89 - 13
Fax: 089/ 614 65 89 - 15
Email: allgemeinmedizin@tum.de
Homepage: www.tagderallgemeinmedizin.de

Kosten (Teilnahmegebühr)

Für Ihr leibliches Wohl wird mit einem Frühstück, Mittagessen sowie mit Getränken gesorgt. Da wir seit Anbeginn des TdA bewusst auf Fortbildungssponsoring durch Pharmafirmen verzichten, müssen wir einen Unkostenbeitrag erheben, mit dem wir die Kosten der Veranstaltung (Bewirtung, Workshop-Materialien, Referenten) abdecken. Die Teilnahmegebühr für Ärzte beträgt 60,- Euro. Eine Ermäßigung gibt es für Ärzte in Weiterbildung (35,- € Gebühr) und für Studenten (kostenfreie Teilnahme).

Bitte überweisen Sie die Teilnehmergebühr nach der erfolgten Einbuchung auf das unten stehende Konto:

Kontoinhaber: Klinikum r.d. Isar
Konto: 20272
BLZ: 700 500 00
Geldinstitut: Bayer. Landesbank München
IBAN: DE82 7005 0000 0000 0202 72
BIC: BYLADEMM

Bitte geben Sie im Verwendungszweck der Überweisung unbedingt Folgendes an:
881-00-02-050, 7. TDA, NACHNAME DES TEILNEHMERS

Anmeldung

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung nur **online** unter www.tagderallgemeinmedizin.de möglich ist.

Mit unserer Onlineregistrierung können Sie sich rund um die Uhr an 7 Tagen in der Woche anmelden. Das Herunterladen, Ausdrucken und Versenden des schriftlichen Anmeldeformulars entfällt. Vor dem Absenden des Online-Formulars erhalten sie eine Zusammenfassung ihrer Buchungen und nach dem Absenden eine automatisch generierte Bestätigungs-E-Mail.

Haben Sie Fragen vor Ihrer Anmeldung? Dann kontaktieren Sie uns:

Tel. 089 / 614 65 89 13

E-Mail: info@tagderallgemeinmedizin.de

Die Anmeldung ist erst verbindlich, wenn der Betrag auf dem oben angegebenen Konto eingegangen ist. Das Datum des Eingangs der Teilnehmergebühr gilt als der Tag der Anmeldung.

Die Teilnehmer werden gebeten, den Zahlungsnachweis zum Kongress mitzubringen und ihn ggf. als Nachweis ihrer Anmeldung am Anmeldeschalter vorzulegen.

Stornierung

Eine Stornierung der Teilnahme bedarf der Schriftform (per Post, Fax oder E-Mail). Bis zum 21.02.2016 ist eine Stornierung kostenfrei möglich. Bitte geben Sie hierzu bei der Stornierung Ihre Adresse sowie Ihre Kontoverbindung (BIC und IBAN) an.

Eine kostenfreie Stornierung ist ab 22.02.2016 nicht mehr möglich. Jederzeit möglich ist die verbindliche Anmeldung eines alternativen Teilnehmers.

Fortbildungspunkte

Wie jedes Jahr werden bei der Bayerischen Landesärztekammer Fortbildungspunkte beantragt.

Anreise

Mit PKW

Leider gibt es kaum Parkmöglichkeiten am Klinikum rechts der Isar!

Sofern möglich empfehlen wir die gängigen Park and Ride Parkplätze (z.B. Olympiazentrum, Freimann) und den MVV (U- und S-Bahn) zu benutzen, um ans Klinikum rechts der Isar zu gelangen.

Sollten Sie mit dem Auto nach einem Parkplatz in der Klinikumsumgebung suchen, haben wir Ihnen zu Ihrer Erleichterung die umliegenden Parkhäuser herausgesucht:

- Parkhaus Hofbräukeller (5 min zu Fuß)
Innere Wiener Str. 19
Tagespreis ca. 17,50 Euro
durchgehend geöffnet

- Parkhaus am Gasteig (10 min zu Fuß)
Rosenheimer Str. 5
geöffnet 6.30 – 24.00 Uhr
Tagespreis ca. 22 Euro
- Parkhaus am City Hilton (10 min zu Fuß)
Rosenheimer Str. 15
Tagespreis ca. 22 Euro
durchgehend geöffnet
- Parkhaus Kaufring (Ostbahnhof)
Einfahrt Pariserstrasse
Preis nicht bekannt
geöffnet 9.30 – 19.30 Uhr

Mit Bahn und MVV:

www.mvv-muenchen.de

- Ankunft am „Hauptbahnhof“:
U-Bahnlinie „U5“ Richtung „Neuperlach Süd“ oder
U-Bahnlinie „U4“ Richtung „Arbellapark“
Ausstiegsstelle: „Max-Weber-Platz“ (= 4 Stationen)
- Ankunft am „Ostbahnhof“:
U-Bahnlinie „U5“ Richtung „Laimer Platz“
Ausstiegsstelle: „Max-Weber-Platz“ (= 1 Station)

Kollegialer Erfahrungsaustausch

Zu einer wissenschaftlichen Veranstaltung gehört auch die Gelegenheit, sich in angenehmer Atmosphäre auszutauschen sowie alte und neue Bekannte zu treffen.

Im Anschluss an den 7. Tag der Allgemeinmedizin findet daher für alle, die noch Zeit und Lust haben, ein gemütlicher Ausklang statt. Die Teilnehmer treffen sich nach der Verabschiedung durch Prof. Antonius Schneider vor dem Hörsaal A und gehen gemeinsam in die Taverna Paros. Das griechische Lokal befindet sich in unmittelbarer Nähe des Klinikums (Fußweg ca. 500 Meter, Gehzeit ca. 6 Minuten). In griechischer Atmosphäre, bei mediterranem Essen und süffigem Wein ist das Beisammensein sicherlich ganz schnell gemütlich und interessant.

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen gemeinsamen Ausklang!

Taverna Paros
Kirchenstraße 27
81675 München
Telefon: 089 4702995
www.paros-muenchen.de

Programmdetails

Die Veranstaltung beginnt um 09:00 Uhr im Hörsaal A.

Die vielen Kleingruppenseminare finden in verschiedenen Teilen des Klinik-Campus-Geländes statt. Die Teilnehmer sammeln sich nach der Begrüßung und nach dem Imbiss im Hörsaalfoyer in ihren Seminargruppen und werden als Gruppe von unseren Mitarbeitern zu den Seminarräumen begleitet.

Nachzügler finden sich bitte immer am Service-Point im Hörsaalfoyer ein, wo ein Mitarbeiter jederzeit und gerne behilflich ist und Sie zu Ihrem Kurs bringt.

Uhrzeit	Thema	Raum
08:00 – 09:00	Anmeldung im Tagungsbüro Bitte bringen Sie Ihren Barcode mit.	Hörsaalfoyer (Eingang Einsteinstraße)
09:00 – 09:30	Eröffnung und Begrüßung Univ.-Prof. Dr. med. Antonius Schneider	Hörsaal A
09:45 – 11:15	Vormittagsseminare	
	Prüfungskurs Allgemeinmedizin für JADE – Teil 1 Dr. med. Manfred Lohnstein	LUTZ Seminarraum 2
	Taiji – Gesunde Kampfkunst aus China Christian Wehner / Dr. med. Katja Miersch / Prof. Jianguo Sun	Hörsaal Pavillon
	Umgang mit somatoformen Störungen in der Hausarztpraxis Prof. Dr. med. Peter Henningsen	Hörsaal A
	Praktische Tipps und Kniffe für die Routine-Abdo- mensonographie Prof. Dr. med. Christian Lersch / Dr. med. Kristina Tümmers	II. Med. Sono-Raum
	Reanimationstraining am Simulator Dr. med. Martin Bretschneider	LUTZ Medical Training Center TUM
	Medizinische Versorgung von Flüchtlingen Dr. med. Siegfried Rakette / Dr. med. Felizitas Leitner	Hörsaal B
	Leichenschau – wo liegen Fehlermöglichkeiten? PD Dr. med. Inga Sinicina / Stefan Heberger	Hörsaal C
	Palliativmedizin in der Hausarztpraxis mit prakti- schen Tipps Dr. med. Susanne Roller	LUTZ Seminarraum 1
	Effektive Ratschläge zur Gewichtsreduktion bei Diabetes und Adipositas Univ.-Prof. Dr. med. Hans Hauner / Dr. rer. nat. Christina Holzapfel	LUTZ Vortragsraum
11:15 – 11:45	K a f f e e p a u s e	HS-Foyer
11:45 – 13:15	Grußwort (Dr. Dieter Geis, Landesvorsitzender des Bayerischen Hausärzteverbandes) Academic development of primary care research Prof. Chris van Weel, MD, PhD, Dr. h.c.	Hörsaal A
13:15 – 14:15	M i t t a g s p a u s e	HS-Foyer

14:15 – 15:45

Nachmittagsseminare

Prüfungskurs Allgemeinmedizin für JADE – Teil 2 Dr. med. Manfred Lohnstein	LUTZ Seminarraum 2
Allergologie: Diagnostik und Therapie – mit Schwerpunkt Insektengiftallergie Prof. Dr. med. Ulf Darsow	Hörsaal D
Gewalterfahrung und Sicherheit im Bereitschaftsdienst Dr. med. Florian Vorderwülbecke	Hörsaal A
Blockpraktikums-Refresher Prof. Dr. med. Antonius Schneider	Hörsaal C
Manuelle Therapie Prof. Dr. med. Reinhold Klein / Dr. med. Claudia Norzel	Hörsaal Pavillon
PJ-Lehrärzteschulung Dr. med. Peter Landendörfer / Dr. med. Felizitas Leitner	LUTZ PC-Raum
Impfungen in der hausärztlichen Praxis Prof. Dr. med. Jörg Schelling	LUTZ Vortragsraum
Let's talk about sex / HIV-Prävention Helmut Hartl / Dipl. Psych. Christopher Knoll	LUTZ Seminarraum 1
Rationelle Arznei-, Heil- und Hilfsmittelversorgung – der niedergelassene Vertragsarzt im Problemkreis der Wirtschaftlichkeitsprüfung – ein Update Dr. med. Bernard Riedl	Hörsaal B
Evaluation, Schlussworte und Verabschiedung Prof. Antonius Schneider	Hörsaal A
ab 16:30 Uhr	Kollegialer Erfahrungsaustausch Taverna Paros

Kursbeschreibungen

Vormittagsseminare (09:45 – 11:15 Uhr)

1. Prüfungskurs Allgemeinmedizin für JADE – Teil 1 (LUTZ Seminarraum 2)

Dr. med. Manfred Lohnstein, Hausarzt, Augsburg
Darstellung häufiger Prüfungsfragen nach Schwerpunkten geordnet.
Taktiken im Prüfungsgespräch.

2. Taiji – Gesunde Kampfkunst aus China (Hörsaal Pavillon)

Christian Wehner, Physiotherapeut, MSc. (Sports Physiotherapy), Staatl. BFS für Physiotherapie am Klinikum der Universität München / Dr. med. Katja Miersch, Hausärztin, München / Prof. Jianguo Sun, Prof. für Wushu ECNU Shanghai/China, 8. Dan, WuYuan-Schule für chinesische Kampfkünste, Taijiquan und Qigong, München
Moderation: Claudia Norzel
Kurze Einführung zu theoretischen Grundlagen und medizinischem Nutzen.
Anschließend Demonstration und praktische Selbsterfahrung von grundlegenden Taiji-Bewegungen.

3. Umgang mit somatoformen Störungen in der Hausarztpraxis (Hörsaal A)

Univ.-Prof. Dr. med. Peter Henningsen, Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Klinikum rechts der Isar, TUM
Somatoforme Störungsbilder sind eine große Herausforderung für das diagnostische und therapeutische Management. In dem Seminar werden Strategien aufgezeigt, wie durch adäquate Kommunikation der Umgang mit den oft als schwierig erlebten Patienten optimiert werden kann – zum Nutzen für die Patienten und für Sie selbst als behandelnder Arzt.

4. Praktische Tipps und Kniffe für die Routine-Abdomensonographie

(II. Med. Sono-Raum)

Prof. Dr. med. Christian Lersch, II. Medizinische Klinik und Poliklinik (Gastroenterologie) Abteilung Sonographie, Klinikum rechts der Isar, TUM / Dr. med. Kristina Tümmers, Institut für Allgemeinmedizin, Klinikum rechts der Isar, TUM
Ultraschalluntersuchungen gehören zu den wichtigsten diagnostischen Methoden in der Medizin. Bei vielen Krankheiten gehört das Schallen zur Basisdiagnostik und sollte daher sicher beherrscht werden. In diesem Kurs erhalten Sie praktische Tipps und Kniffe von Prof. Christian Lersch. Jedem Teilnehmer wird ausreichend Zeit mit dem Schallkopf in der Hand zur Verfügung stehen.

5. Reanimationstraining am Simulator (LUTZ Medical Training Center TUM)

Dr. med. Martin Bretschneider, Klinik für Anaesthesiologie, Klinikum r.d. Isar, TUM
 Basic und advanced life support Training im Medical Training Center: Im medizinischen Alltag ist man immer wieder mit unerwarteten Notfällen konfrontiert. So sehen sich auch Ärzte, die nur sehr selten mit notfallmedizinischen Problemen zu tun haben, plötzlich mit einem akuten Koronarsyndrom konfrontiert oder werden zur Reanimation gerufen. Die Schwierigkeit besteht darin, richtig und schnell zu reagieren, obwohl diese Notfälle aufgrund ihrer Seltenheit in der Praxis kaum zu trainieren sind. In diesem Kurs wird die kardiopulmonale Reanimation (basic und advanced life support) nach den aktuellen Richtlinien des ERC durch praktische Übungen vermittelt: Herzdruckmassage, Defibrillation, Atemwegssicherung, Teamtraining u. v. m.

6. Medizinische Versorgung von Flüchtlingen (Hörsaal B)

Dr. med. Siegfried Rakette, Hausarzt, München / Dr. med. Felizitas Leitner, Hausärztin, Weßling

7. Leichenschau – wo liegen Fehlermöglichkeiten? (Hörsaal C)

PD Dr. med. Inga Sinicina, Institut für Rechtsmedizin, Ludwig-Maximilians-Universität München / Stefan Heberger, Hausarzt, Weyarn

Die Leichenschau – eine hausärztliche Angelegenheit. Versuch eines praktikablen Algorithmus.

8. Palliativmedizin in der Hausarztpraxis mit praktischen Tipps (LUTZ Seminarraum 1)

Dr. med. Susanne Roller, Fachärztin für Innere Medizin/Palliativmedizin, Palliativstation St. Johannes von Gott, Krankenhaus Barmherzige Brüder München

In diesem Seminar erhalten Sie Tipps und Vorschläge zum medikamentösen Management bei unterschiedlichen Problemen (z.B. Atemnot, Schmerz, Ileus, Angstzustände), zum Einsatz von Ölen, Aromen, Homöopathika sowie zur Lagerung, Wundpflege und Flüssigkeitsgabe in der Finalphase.

9. Effektive Ratschläge zur Gewichtsreduktion bei Diabetes und Adipositas

(LUTZ Vortragsraum)

Univ.-Prof. Dr. med. Hans Hauner, Institut für Ernährungsmedizin, Klinikum r.d. Isar, TUM / Dr. rer. nat. Christina Holzapfel, Institut für Ernährungsmedizin, Klinikum r.d. Isar, TUM
 Leitliniengerechte Therapie, Ernährungstrends, Fallbeispiele, evtl. Gruppenarbeit, TED-Fragen.

Keynote-Lecture (11:45 – 13:15 Uhr)**Academic development of primary care research**

Prof. Dr. h.c. Chris van Weel, MD, PhD, Dr. h.c., Australian Primary Health Care Research Institute, ANU College of Medicine, Biology and Environment, Australian National University, Canberra, Australia

Professor of General Practice and head of the Department of Primary and Community Care, Radboud University, Nijmegen 1985 – 2012.

Nachmittagsseminare (14:15 – 15:45 Uhr)**1. Prüfungskurs Allgemeinmedizin für JADE – Teil 2** (LUTZ Seminarraum 2)

Dr. med. Manfred Lohnstein, Hausarzt, Augsburg

Darstellung häufiger Prüfungsfragen nach Schwerpunkten geordnet. Taktiken im Prüfungsgespräch.

2. Allergologie: Diagnostik und Therapie – mit Schwerpunkt Insektengiftallergie (Hörsaal D)

Prof. Dr. med. Ulf Darsow, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie, Klinikum r.d. Isar, TUM

Präsentation zur Allergitherapie; Interaktive Diskussion mit Schwerpunkt Insektengiftallergie, gerne aber auch „Allergologie auf Zuruf“ mit freier Themenwahl

3. Gewalterfahrung und Sicherheit im Bereitschaftsdienst (Hörsaal A)

Dr. med. Florian Vorderwülbecke, Hausarzt, Deisenhofen

Wie gefährlich sind eigentlich Hausbesuche? Neue Studienergebnisse aus Deutschland. In diesem Pilotprojekt für Ärzte wird zusätzlich der Umgang mit kritischen und potentiell gefährlichen Situationen geübt. U.a. geht es um Möglichkeiten der Prävention, sinnvolle Verhaltens- und Reaktionsweisen, verbale Deeskalation, Selbstschutztechniken.

4. Blockpraktikums-Refresher (Hörsaal C)

Univ.-Prof. Dr. med. Antonius Schneider, Institut für Allgemeinmedizin, Klinikum r.d. Isar, TUM

Im Blockpraktikum sollen die für alle Studierende verbindlichen Lerninhalte vermittelt werden. Hierzu wurde das „Arbeitsheft Blockpraktikum Allgemeinmedizin“ erstellt, welches im November 2015 überarbeitet wurde. In diesem Seminar erfahren Sie,

welche Änderungen es im Arbeitsheft gibt und welche Schwerpunkte im Blockpraktikum vermittelt werden sollen. Außerdem sollen das Konzept diskutiert und Schwierigkeiten bei der Umsetzung erörtert werden, um das Blockpraktikum qualitativ weiterzuentwickeln.

5. Manuelle Therapie (Hörsaal Pavillon)

Prof. Dr. med. Reinhold Klein, Hausarzt, Egenburg / Dr. med. Claudia Norzel, Hausärztin, Dietramszell

Erkrankungen des Bewegungsapparates, vor allem der Wirbelsäule, sind in der Hausarztpraxis überaus häufig. Manuelle Therapieverfahren wie Chirotherapie und Osteopathie erweitern das klassisch hausärztliche Therapiespektrum. Schwerpunkt dieses Kurses ist die Vermittlung praktischer Basisfähigkeiten in Diagnostik und Therapie der manuellen Medizin.

Die Teilnehmer werden gebeten in Sportbekleidung zum Kurs zu erscheinen.

6. PJ-Lehrärzteschulung (LUTZ PC-Raum)

Dr. med. Peter Landendörfer, Hausarzt, Heiligenstadt / Dr. med. Felizitas Leitner, Hausärztin, Weßling

Das neue DEGAM-Logbuch in der Umsetzung an der TUM

7. Impfungen in der hausärztlichen Praxis (LUTZ Vortragsraum)

Univ.-Prof. Dr. med. Jörg Schelling, Institut für Allgemeinmedizin, Ludwig-Maximilians-universität München

Das Seminar soll einen Überblick über aktuelle Empfehlungen, Diskussionen und praktische Umsetzung beim Impfen geben. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf neue STIKO-Empfehlungen gelegt. Viele Fragen und eine Diskussion sind willkommen!

8. Let's talk about sex / HIV-Prävention (LUTZ Seminarraum 1)

Helmut Hartl, HIV-Schwerpunktarzt, München / Dipl.-Psych. Christopher Knoll, Münchner Aids-Hilfe e.V., München

„Über Sex kann man reden!“ – Strategien für Gespräche über Sexualität und sexuell übertragbare Infektionen in der Arztpraxis.

9. Rationelle Arznei-, Heil- und Hilfsmittelversorgung – der niedergelassene Vertragsarzt im Problemkreis der Wirtschaftlichkeitsprüfung – ein Update

(Hörsaal B)

Dr. med. Bernard Riedl, Hausarzt, Wenzenbach

Die Wirtschaftlichkeitsprüfung ist eines der Themen, das immer wieder angeführt wird, eine Niederlassung nicht zu wagen. In dem Seminar sollen die Instrumente der Wirtschaftlichkeitsprüfung dargestellt und vor allem auf Neuerungen, die die Problematik entschärfen sollen, hingewiesen werden. Auf interaktives Arbeiten wird ausdrücklich Wert gelegt.